

# DAS KLEEBLATT



*Gemeindebrief der Evangelischen  
Kirchengemeinde Bernau*

*Bernau ■ Börnicke ■ Ladeburg ■ Willmersdorf*



*März–Mai 2025*

# Inhalt

Monatswort . . . . .	3
Restaurierung der Epitaphe . . . . .	5
Ehrenamt . . . . .	7
Spendenprojekte . . . . .	10
Kirchenasyl . . . . .	12
Geimeindekirchenrat-Wahl . . . . .	14
Gemeindeversammlung . . . . .	15
Karwoche und Ostern . . . . .	16
Konzerte . . . . .	18
Förderverein Ladeburg . . . . .	21
Weltgebetstag und Fasching . . . . .	22
Frauenfrühstück . . . . .	23
Gottesdienste . . . . .	24
Senioren und Stricken . . . . .	26
Gesprächsabend und Bibelgespräch . . . . .	27
Hauskreis und Ausblicke . . . . .	28
Gottesdienst + 5 Minuten 2025 . . . . .	29
Kollekten . . . . .	30
Kita Marienkäfer . . . . .	32
Kinder-Ferienangebote . . . . .	33
Angebote für Kinder . . . . .	34
Einladung zum neuen Kinderchor-Projekt . . . . .	35
Tanz für alle Generationen . . . . .	36
Konfis . . . . .	38
Jugend . . . . .	39
Trauercafé . . . . .	40
Sternenkinder . . . . .	41
Veranstaltungsübersicht . . . . .	42
Regelmäßige Termine . . . . .	44
Hilfe für Geflüchtete . . . . .	45
Einladung zum Musical . . . . .	46
Monatswort April . . . . .	47
Ansprechpartner:innen . . . . .	48

## Titelbild:

„Mit Jesus im Gepäck den  
Stürmen trotzen!“

Kinder-Bibel-Woche 2025

## Fotonachweis:

wenn nicht anders verzeichnet,  
sind die Abbildungen von

M. Janitzky, W. + K. Werstat,

S. Kirchbaum, V. Ebert

T. Stapel



Wenn bei dir  
ein **Fremder** in  
eurem Land lebt,  
sollt ihr ihn **nicht**  
**unterdrücken.**



LEVITIKUS 19,33

Monatsspruch MÄRZ 2025

# Monatswort



Während ich dieses Grußwort schreibe, sind es noch fast zwei Wochen bis zur Bundestagswahl. Der Monatsspruch für März scheint mir unglaublich aktuell und jetzt schon wie eine Mahnung. Nicht wie ein Wahlempfehlung, sondern eine Erinnerung, was für Christen gilt, egal wie gewählt worden sein wird. „Wenn bei dir ein Fremder in deinem Land wohnt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.“ Levitikus 19,33

Vor einem Jahr deckten Journalisten auf, dass es im November 2023 in Potsdam ein Treffen von Rechtsradikalen gab, die unverhohlen rassistisch darüber debattierten, wie man die Remigration in Deutschland voranbringt. Und Remigration bedeutet nichts anderes als Deportation. Vernichtungslager und industrieller Mord standen am Ende solcher Überlegungen vor rund 100 Jahren.

Mir und vielen Menschen in unserem Land macht das Angst und große Sorge. Es ist einfach entsetzlich, dass in Deutschland mit seiner nationalsozialistischen Geschichte, Menschen wieder Angst haben müssen, weil sie angeblich Fremde sind. Wer, wie rechtsextremistische Gruppen, Menschenrechte mit Füßen tritt, tritt alles mit Füßen, wofür wir als Kirche eintreten. Denn für uns gilt: alle Menschen sind Ebenbilder Gottes. Alle Menschen haben von Gott die gleiche Würde bekommen, sind gleich geliebt und gewollt. Als Kirche und Diakonie sind wir für alle da, unabhängig von Herkunft und Religion, sexueller Orientierung und Alter. Wir sind da für Menschen, die uns brauchen, egal ob und wann sie zugewandert sind oder hier Asyl beantragen. Die Achtung des Menschen, gehört zur „DNA“ des Judentums und des Christentums.



Daran gibt es nichts zu rütteln, darüber lässt sich nicht diskutieren, wenn man Christ\*in und Mitglied unserer Kirche sein will.

Der Monatsspruch für März positioniert uns, und gleichzeitig greift er eine unglaublich aktuelle Situation auf, die weltweit einen traurigen Rekord erreicht hat. Rund Einhundert Millionen Menschen sind auf der Flucht. Die meisten, die ihr zu Hause verlassen mussten, leben als Vertriebene im eigenen Land oder kommen im Nachbarland in prekären Umständen unter. Die Fluchtursachen sind vielfältig: Gewalt, Krieg und Verfolgung, Klimawandel und Hunger. Wie viele von uns Fluchterfahrungen in den eigenen Familien haben, wird leider immer mehr vergessen. Nach den Weltkriegen waren es so viele, die umhertirrten und eine neue Heimat fanden. Im 17. Jahrhundert waren es die Hugenotten, protestantische Franzosen, die hier in unserem Landstrich neue Heimat fanden und unsere Kultur prägten und bereicherten.

Wie mit „Fremden“ umgegangen werden soll, zieht sich wie ein roter Faden durch die gesamte Bibel. Schon Adam und Eva werden aus ihrem Land vertrieben.

Und Kain, der seinen Bruder erschlug, wird ein Fliehender mit einem Zeichen, das ihn unter Gottes Schutz stellt.

Wir würden ihn abschieben.

Würden Maria und Josef mit dem Flüchtlingskind Jesus heute bei uns aufgenommen werden?

Wenn wir die Geschichte, dass Gott Mensch geworden ist, radikal zu Ende denken, dann treibt die heilige Familie heute im Schlauchboot auf dem Mittelmeer. Dann finden wir Gott in den Flüchtlingen und Fremden unserer Tage.

Und dann gilt: Was ihr getan habt einem von meinen geringsten Brüdern und Schwestern, das habt ihr mir getan oder eben auch nicht getan.



Ihr Pfarrer Steve Neumann



## *Einweihung des restaurierten Rücker-Epitaphs am Gründonnerstag, dem 7. April um 18 Uhr*

Es ist geschafft! Noch im Dezember letzten Jahres ist die Restaurierung des Rücker-Epitaphs erfolgreich abgeschlossen worden. Es ist erstaunlich zu sehen, wie sich das Bild durch die Restaurierung verändert hat – nicht nur die Strahlkraft der Farben, auch das Entfernen von späteren Übermalungen hat manche interessanten Details zum Vorschein gebracht. Es ist wie bei zwei auf den ersten Blick gleichen Bildern, bei denen man aufgefordert wird, sieben Unterschiede zu finden.



# Restaurierung



Das können Sie gerne einmal versuchen – vor und nach der Restaurierung. Wie viele Veränderungen finden Sie? Zum erfolgreichen Abschluss der Arbeiten laden wir, wie im letzten Gemeindebrief schon angekündigt, am Gründonnerstag dem 17. April um 18 Uhr in die Kirche zu einem festlichen Gottesdienst mit Abendmahl ein.

Hier wird, wunderbar thematisch passend, das restaurierte Epitaph mit seiner Darstellung des letzten Abendmahls Jesu im Mittelpunkt der Betrachtung stehen.

Nach dem Gottesdienst laden wir zum „Abend(mahls)essen“ in den Gemeindesaal ein, um gemeinsam mit allen, die die Restaurierung ermöglicht, gefördert und durchgeführt haben, den Abschluss dieses Projekts zu feiern und uns zu bedanken.

Wir freuen wir uns über mitgebrachte Beiträge zum Abendbuffet: Brote, Aufstriche, Salate, Snacks, Käse, Obst und Gemüse usw. (Diese können gerne schon vor dem Gottesdienst im Gemeindesaal abgestellt werden.)



## *Ein neues Projekt – die Restaurierung des Beling-Epitaphs*

Direkt links neben dem Rücker-Epitaph befindet sich ein zweites großes, das dem Bürgermeister Johann Beling und seiner Familie gewidmet ist. Es zeigt den Verrat des Judas und die Gefangennahme Jesu. Neben dem nun frisch restaurierten Rücker-Epitaph zeigt sich der restaurierungsbedürftige Zustand dieses Bildes umso deutlicher.

Deshalb freuen wir uns sehr, dass uns die Stadt Bernau in diesem Jahr für dieses neue Projekt Fördermittel in Höhe von 50 % der Kosten in Aussicht gestellt hat und auch der Förderverein von St. Marien die Restaurierung finanziell unterstützen will. Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 40.000 €. Deshalb freuen wir uns auch für dieses Projekt auf Ihre Kollekten und Spenden!

Falls Sie gezielt dafür spenden möchten, können Sie das direkt im Gemeindebüro oder über die bekannte Konto-Verbindung (siehe letzte Seite) tun, dann mit dem Verwendungszweck: KG Bernau – Epitaph Beling

## Ehrenamtliche gesucht!



Eine Gemeinde kann nur funktionieren und vor allem auch lebendig und vielfältig sein, wenn Viele mitmachen.

Und nicht nur Mitmachen - sondern auch Mitdenken, Anpacken, Organisieren, Gottesdienste und Gruppen unterstützen und gestalten, sich um die

Kirche kümmern, Zuhören, Besuchen, Musizieren, Kochen, Gärtnern, Putzen – und so vieles Wichtige mehr.

Wir Hauptamtlichen erleben täglich, wöchentlich, auf welcher vielfältige Weise unser großes Team an Ehrenamtlichen Gemeinde lebt, gestaltet und uns unterstützt – nicht nur mit Zeit, sondern auch mit all Ihren persönlichen Fähigkeiten. In einigen Bereichen unseres Gemeindelebens können wir – und die bisher so vielen Ehrenamtlichen – gerne noch weitere, zusätzliche Unterstützung gebrauchen:

### *Gemeindebriefredaktion*

Unser Gemeindeleben wird immer vielfältiger – und dies äußert sich auch in unserem Gemeindebrief. Die Seitenzahl wächst von Ausgabe zu Ausgabe. So werden auch die Aufgaben beim Erstellen, Korrekturlesen und Gestalten des Gemeindebriefes immer umfangreicher.

Gerne möchten wir ein kleines Redaktionsteam aus Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen bilden – Ideen für Inhalte, Bildauswahl, Korrekturlesen, Absprachen mit unserer Grafikerin, usw. – das sind mögliche Bereiche, in denen wir Hauptamtlichen Ihre/Eure Hilfe gut gebrauchen können. Wenn der Gemeindebrief dann fertig aus der Druckerei hier am Kirchplatz angekommen ist, sollte er im besten Fall bei jedem Gemeindemitglied im Briefkasten „landen“.

## Ehrenamt





*Am 26.3.2025  
laden wir  
um 18:30 Uhr  
alle unsere Lektoren  
und alle am  
Lektorendienst  
Interessierten  
in unser  
Gemeindezentrum  
zu einem Treffen  
ein.*

## ***Das ist Aufgabe der Gemeindebriefverteiler***

Viele Gemeindebriefverteiler sind jetzt schon fleißig unterwegs. Aber leider werden bisher längst nicht alle Gemeindeglieder erreicht und viele Briefkästen bleiben leer. Wir benötigen daher noch viele „Kleeblatt-Boten“.

Wie sieht die Aufgabe konkret aus?

Jeder Gemeindebriefverteiler sucht sich eine oder mehrere Straßen in Bernau aus – z. B. in seiner Wohngegend, auf dem Weg zur Arbeit, auf der gewohnten „Spaziergegründe“. Sobald ein neuer Gemeindebrief erscheint (ca. vier Mal im Jahr), bereiten wir im Büro die Verteilpäckchen mit den Adresslisten vor und informieren Sie, dass sie abgeholt und verteilt werden können.

## ***Lektoren – Einladung zum Lektorentreffen***

Jeder Gottesdienst wird von einem Lektor oder einer Lektorin begleitet. Kurz gesagt: Die Pfarrer gestaltet den Gottesdienst inhaltlich – das ganze „Drumherum“, das für das Gelingen des Gottesdienstes wesentlich und wichtig ist, übernehmen die Lektoren: z.B. das Öffnen und Schließen der Kirche, Anzünden der Kerzen, Anschalten der Lautsprecheranlage, Verteilen der Gesangbücher, Sammeln und Zählen der Kollekte, ggf. Vorbereitung von Taufen und Abendmahl. Im Gottesdienst selbst wirken die Lektoren mit beim Lesen der biblischen Texte und der Abkündigungen und helfen bei der Austeilung des Abendmahls.

***Am 26.3.2025 laden wir um 18:30 Uhr alle unsere Lektoren und alle am Lektorendienst Interessierten in unser Gemeindezentrum zu einem Treffen ein***

## ***Kirchenwächter – Einladung zum Kirchenwächtertreffen***

Als Gemeinde ist es uns ein besonderes Anliegen, dass unsere wunderbare St. Marienkirche geöffnet ist – auch außerhalb der Gottesdienste, Konzerte und anderen Veranstaltungen, die in der Kirche stattfinden. Manche BesucherInnen interessieren sich für die Architektur, manche für die vielen historischen Schätze – und viele suchen auch einen behüteten Ort zum Innehalten.



Von Ostern bis Erntedank öffnen wir daher unsere Kirche täglich von 14–16 Uhr. Dies ist jedoch nur möglich durch den Einsatz unserer ehrenamtlichen und freiwilligen Kirchenwächter: sie öffnen und schließen unsere Kirche, sie sind das Gesicht unserer Kirchengemeinde, sie betreuen den Büchertisch, sie zünden die Kerzen an und sie passen auf unsere Kirche auf und beantworten ggf. einfache Fragen der Besucher.

Wir haben ein wunderbares Team an Kirchenwächtern (vielen lieben Dank an Sie alle!) – allerdings muss das Team unbedingt wachsen, um die Kirche auch dieses Jahr wie gewohnt öffnen zu können.

***Am 26.3.2025 laden wir um 17 Uhr zu einem Kirchenwächertreffen in unser Gemeindezentrum ein*** – neben den bestehenden Kirchenwächter-Team sind alle Interessierten hierzu ebenfalls herzlich eingeladen! Wer hat Interesse daran, unsere Gemeinde in einem dieser Bereiche zu unterstützen und mitzugestalten? Wer hat andere Vorschläge und Ideen, in der Gemeinde mitzuwirken?

Alle Rückmeldungen nimmt Anika Kroll im Gemeindebüro unter 03338-33875-0 oder [anika.kroll@gemeinsam.ekbo.de](mailto:anika.kroll@gemeinsam.ekbo.de) gerne entgegen.

***Am 26.3.2025 laden wir um 17 Uhr zu einem Kirchenwächertreffen in unser Gemeindezentrum ein.***

# Spenden- projekte



## Spendenprojekte

Im Jahr 2025 haben wir uns in unseren vier Orten Bernau, Ladeburg, Willmersdorf und Börnicke jeweils ein Projekt vorgenommen, das wir umsetzen wollen.

### **Bernau:**

Wie schon im letzten Kleeblatt berichtet, wird schon lange und immer wieder wird über die Lautsprecheranlage in der St. Marienkirche geklagt. Manchen ist es kaum möglich, der Predigt zu folgen, vieles ist rein akustisch nicht zu verstehen.

Die Fachfirmen, die wir zu Rate gezogen haben, bescheinigten unserer Anlage eher einen Museumswert. Heutzutage ist die Technik weit fortgeschritten und bietet ganz andere Möglichkeiten als vor 30 Jahren – so alt ist die Anlage bereits. Es ist also Zeit für etwas Neues.

So einen großen Raum zu beschallen, hat aber seinen Preis: ca. 40.000 € sind dafür veranschlagt. Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende unter dem Stichwort: KG Bernau – Lautsprecheranlage



### **Ladeburg:**

In der Ladeburger Kirche sind noch immer Schäden an den Innenwänden zu sehen, die mit dem Einbau der neuen Pellet-Heisanlage in die bestehenden ehemaligen Kohleöfen entstanden sind. Deshalb soll der Innenanstrich erneuert werden.

Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende unter dem Stichwort:

KG Bernau – Ladeburg – Ausmalung Kirche





### ***Willmersdorf:***

In diesem Jahr sollen die Schallluken im Kirchturm repariert bzw. erneuert werden, um zu verhindern, dass die Tauben sich im Kirchturm niederlassen und diesen weiter verschmutzen.

In diesem Zusammenhang soll die Kirchturmuhre in Willmersdorf gereinigt und repariert werden.

Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende unter dem Stichwort:  
KG Bernau – Willmersdorf – Kirchturm

### ***Börnicke:***

Vor acht Jahren schon wurde ein Sanierungskonzept für die Börnicker Kirche erstellt, das aber bisher aus Kostengründen nicht umgesetzt werden konnte. Auch der Holzwurm macht der Innenausstattung der Kirche sehr zu schaffen. Durch den Verkauf des Börnicker Pfarrhauses, das aufgrund des hohen Sanierungsbedarfes nicht mehr zu halten war, ist jedoch auch der dortige Gemeinderaum, der als Veranstaltungsraum und Winterkirche genutzt wurde, weggefallen.

Umso wichtiger ist es, die Kirche zu erhalten und für ganzjährige Veranstaltungen nutzbar zu machen. Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihre Spende unter dem Stichwort:  
KG Bernau – Börnicke – Sanierung Kirche



## ***Spenden- projekte***



*Spenden können  
unter den angegebenen  
Spendenzwecken  
auf folgendes Konto  
eingezahlt werden:*

*Empfänger:  
Ev. KKV Eberswalde  
Evangelische Bank  
IBAN DE48 5206  
0410 0003 9017 42  
BIC GENODEF1EK1  
Code:  
KG Bernau + Stichwort*



## Kirchenasyl

In einer Sondersitzung im Februar hat der Gemeindekirchenrat für zwei aus Afghanistan stammende Schwestern das Kirchenasyl beschlossen. Wir haben die Mutter und die beiden Schwestern in unserer Sitzung kennengelernt und ihr Schicksal hat uns zutiefst berührt.

Vor vier Jahren flohen die Schwestern, sie sind heute 18 und 20 Jahre alt, damals also noch minderjährig, mit ihren Eltern und Geschwistern aus Afghanistan. Ihr Vater war in der Staatsanwaltschaft an der Strafverfolgung von Taliban beteiligt und deshalb in akuter Gefahr, verhaftet und verurteilt zu werden. Ihr Ersteinreiseland war Polen. Dort wurden sie inhaftiert und sehr schlecht behandelt, weshalb sie weiter nach Deutschland flohen.

In Deutschland hatten sie gegen die Überstellung nach Polen Klage eingereicht. Der Eilrechtsschutz-Antrag wurde bewilligt, vor allem weil es für ihren damals sechsjährigen Bruder als nicht zumutbar gewertet wurde, erneut inhaftiert zu werden.

Nun, nach vier Jahren, wurde über die eigentliche Klage entschieden, und sie wurde abgelehnt, was bedeutet, dass die Familie nun zurück nach Polen reisen soll, um dort das Asylverfahren zu durchlaufen. Die beiden Schwestern können, da sie ja inzwischen volljährig sind, auch getrennt von der Familie abgeschoben werden, obwohl sie inzwischen seit vier Jahren in Deutschland leben und hier voll integriert sind. Die ältere Schwester wird in diesem Jahr ihr Abitur ablegen, die jüngere Schwester schloss ihren Realschulabschluss als Jahrgangsbeste ab und besucht jetzt die 11. Klasse im Gymnasium.

Ihr Vater schreibt: „Unsere Familie lebt in gutem Einvernehmen mit Nachbarn, Lehrern und Freunden. Meine Kinder engagieren sich ehrenamtlich als Dolmetscher und zeigen durch ihre schulischen Erfolge, dass sie die Werte von Respekt, Toleranz und Chancengleichheit verinnerlicht haben. Die ständige Angst vor der Abschiebung nach Polen überschattet unser Leben. Wir als Eltern müssen hilflos zusehen, wie diese Unsicherheit unsere Familie belastet.“



# Kirchenasyl



Ein Kirchenasyl wird in unserem Gemeindegemeinderat niemals „leichtfertig“, sondern immer nach eingehender Beratung beschlossen und ausgesprochen. Alle bisher von unserer Gemeinde gewährten Kirchenasyle wurden am Ende positiv beschieden, so dass wir den Betroffenen eine echte Hilfe sein konnten.

Denn mit einem Kirchenasyl tritt die Kirchengemeinde für Menschen ein, denen durch eine Abschiebung Gefahr für Leib und Leben drohen. Besondere humanitäre Härten sollen durch das Kirchenasyl vermieden werden, es dient dem Schutz grundlegender Menschenrechte und der Wahrung der Menschenwürde.

Mit dem gewährten Kirchenasyl wollen wir es ermöglichen, dass die beiden Mädchen nicht von ihren Eltern und Geschwistern durch Abschiebung getrennt werden und die Familie, die hier ganz und gar angekommen und integriert ist, das Asylverfahren in Deutschland durchlaufen kann.

Bis Juni wird das Kirchenasyl dauern, so lange kommen wir als Kirchengemeinde für die Lebenshaltungskosten (ca. 410 € pro Person und Monat) der beiden Mädchen auf. Wenn auch Sie die beiden Mädchen unterstützen wollen, sind wir sehr dankbar für Ihre Spende unter dem Stichwort: KG Bernau – aktuelle Notfälle

***Für alle Spenden stellen wir gerne auf Wunsch eine Spendenbescheinigung aus.***

***Spenden können unter den angegebenen Spendenzwecken auf folgendes Konto eingezahlt werden:***

***Empfänger:  
Ev. KKV Eberswalde  
Evangelische Bank  
IBAN DE48 5206  
0410 0003 9017 42  
BIC GENODEF1EK1  
Code:  
KG Bernau  
– aktuelle Notfälle***



## GKR-Wahl 2025

Am Ende dieses Jahres wird der Gemeindegkirchenrat (GKR) der Evangelischen Kirchengemeinde Bernau erstmals neu gewählt.

Denn nach der Gemeindefusion Anfang letzten Jahres hatten sich die bestehenden Gemeindegkirchenräte der Kirchengemeinden St. Marien, Ladeburg,

Börnricke und Willmersdorf zu einem gemeinsamen Gemeindegkirchenrat zusammengeschlossen. Deshalb war unser Gremium mit über 20 Ältesten und Ersatzältesten außerordentlich gut besetzt. Aber so wollten wir gewährleisten, dass wir all die Themen, Projekte und Erfordernisse der bisher eigenständigen Kirchengemeinden wahrnehmen und in allen Planungen und Beschlüssen auch berücksichtigen können. Und es ist erstaunlich, wie gut die Gremiumsarbeit in dieser großen Runde funktioniert. Mit der kommenden Wahl wird die Zahl der Ältesten jedoch deutlich reduziert werden. In unserem Fusionsbeschluss hatten wir bereits festgelegt, dass sich der Gemeindegkirchenrat aus gewählten Ältesten

aus Bernau, Ladeburg, Willmersdorf und Börnicke zusammensetzen wird. Deshalb werden die vier Orte jeweils einen Wahlbezirk bilden mit einer eigenen Kandidatenliste.

So ist gewährleistet, dass auch künftig der Gemeindegkirchenrat mit Ältesten aus allen Orten unserer Kirchengemeinde gebildet wird.

Deshalb fordern wir Sie schon jetzt auf, sich zu überlegen, ob Sie selbst als Ladeburger, Börnicke, Willmersdorfer oder Bernauer Gemeindegmitglied für den Gemeindegkirchenrat kandidieren wollen.

Wenn Sie dazu Fragen haben, sprechen Sie uns an!



# Gemeindeversammlung am Sonntag, dem 30. März

Am 30. März laden wir zur jährlichen Gemeindeversammlung ein.

Sie beginnt **um 10.15 Uhr** mit einer Andacht. Nach einer kurzen Pause zum Kaffee- oder Tee-Holen wollen wir folgende Themen besprechen:

- Rückblick auf das Jahr 2024 – Erfahrungen aus dem ersten Jahr als fusionierte Kirchengemeinde
- Vorausblick auf das Jahr 2025
- Aktuelle Projekte und Themen der Kirchengemeinde
- Gemeindegemeinderatswahl am 30. 11. 2025
- Anliegen aus der Gemeinde

Weitere Themen können gerne bei Pfarrerin Werstat schon im Vorfeld angemeldet werden oder auch beim letzten Programmpunkt zur Sprache gebracht werden. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

# Gemeinde- versamm- lung



## Im April



Wenn dein Mut verzagt ist,  
deine Hoffnung erloschen,  
und dein Herz verfinstert,

dann soll  
ein Wort sein, das dich aufrichtet,  
eine Geste, die dich berührt,  
ein Licht, das dich erreicht.

Neues darf werden:  
Das wünsche ich dir.

©TINA WILLMS



## *Palmsonntag, Karwoche und Ostern in der Kirchengemeinde Bernau*

***Palmsonntag | 13. April***

***Bernau: 10.15 Uhr | Gottesdienst***

***17 Uhr | Konzert St. Marienkirche***

Es ist eine Tradition, dass in unserer Gemeinde am Palmsonntag Passionsmusik im Konzert erklingt.

***„Kaiser“: Markus-Passion***

für Soli, Chor und Orchester in der Zusammenstellung von Johann S. Bach mit Arien von Händel und Choral-sätzen von J. S. Bach. (siehe Seite 19)



***Gründonnerstag | 17. April***

***Um 18 Uhr*** feiern wir einen Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Marienkirche und weihen dort auch das restaurierte Rücker-Epithap ein.

Anschließend treffen wir uns zum Abend(mahls)-essen im Saal des Gemeindezentrums. Wir sorgen für Brot und Getränke und würden uns sehr freuen, wenn alle etwas zum gemeinsamen Abendessen (Salate, Aufstriche u.ä.) beitragen. (siehe Seite 6)

***Karfreitag | 18. April***

Am Karfreitag finden die Gottesdienste um 9 Uhr in Willmersdorf und um 10.15 Uhr in Ladeburg und Bernau statt. Im Bernauer Gottesdienst wird am Karfreitag die Orgel die Gemeinde nicht begleiten, die Bernauer Kantorei wird singen und den Gemeindegang tragen. Die Glocken werden bis zum Ostersonntag schweigen. Die Kinder sind zum Kinder-Gottesdienst eingeladen. In allen Gottesdiensten wird das Abendmahl gefeiert.





# Ostern



## **Ostersonntag | 20. April**

Für alle, die den Tagesbeginn am Ostermorgen miterleben wollen, gibt es **um 6 Uhr in Börnicke die Frühandacht**, die vor der Kirche an der Feuerschale beginnt und in der Kirche mit Gesängen aus Taizé gestaltet wird. Im Anschluss wird zu einer Tasse heißem Kaffee oder Tee und zu Ostergebäck vor oder in der Kirche eingeladen.

Auch in diesem Jahr führen wir eine Ostertradition weiter: **das gemeinsame Osterfrühstück**. Wir laden alle recht herzlich in unser Gemeindezentrum ein, mit uns gemeinsam **ab 8 Uhr** zu frühstücken. Wir sorgen für Brötchen, Butter, Kaffee und Tee. Alles weitere „oberhalb von Brot und Butter“ - gerne auch Ostereier & Co. - kann gerne mitgebracht werden.

**Um 10.15 Uhr** feiern wir auf dem Alten Friedhof Bernau den Ostergottesdienst. Der Bläserchor von St. Marien wird diesen Gottesdienst musikalisch gestalten (bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der St. Marienkirche statt).

## **Ostermontag | 21. April**

laden wir

**um 10.15 Uhr zum Gottesdienst in die St. Marienkirche Bernau** ein.



Foto: Vorndran



**Sonntag | 16.3.25 | 17 Uhr**

Gemeindesaal St. Marien

## ***Musik im Saal*** ***„Einsamkeit“ –*** ***ein Kammermusik-Abend***

Werke von Glass, Rachmaninow, Messiaen

Johannes Przygodda – Violoncello

Ruta Kūzmickas – Klavier



Foto: Kenneth Edwards

Dieses Programm ist eine ununterbrochene Betrachtung über das Wesen der Einsamkeit. Es setzt sich damit auseinander, wie Musik, Sprache und gemeinsames Zuhören uns helfen können, Einsamkeit zu verarbeiten und zu überwinden. Die Kunst wird dabei zum Rettungsanker, indem sie uns daran erinnert, dass wir alle – auf unterschiedliche Weise – gemeinsam einsam sind. Die musikalischen Stücke dieses Programmes, verbunden mit einigen poetischen Lesungen sind in sich eine Komposition und führen die Zuhörenden von den Facetten der Einsamkeit hin zu Freude und Glückseligkeit. Die Pianistin Ruta Kūzmickas etabliert sich in der internationalen Musikwelt als multidisziplinäre Künstlerin. Als Solistin und Kammermusikerin tritt sie in ganz Europa und den USA auf. Johannes Przygodda gab bereits im Alter von acht Jahren sein Debüt als Solist mit den Berliner Symphonikern. Seitdem konzertierte er u.a. mit dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, dem Staatsorchester Brandenburg und dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin. Derzeit studiert er im Konzertexamen an der HMDK Stuttgart.



**Sonntag | 13.4.25 | 17 Uhr**

St. Marienkirche

## **„Kaiser“: Markus-Passion für Soli, Chor und Orchester in der Zusammenstellung von Johann S. Bach mit Arien von Händel und Choralsätzen von J. S. Bach**

Uta Meyer – Sopran | Claudia Buhrmann – Alt  
Ludwig Obst – Tenor | Enrico Wenzel – Bass | Kantorei St. Marien, Orchester | KMD Britta Euler – Leitung  
Johann Sebastian Bach hat neben eigenen Passionen auch Werke anderer Komponisten aufgeführt. Darunter hat er besonders die Passion, die sich in Bachs Nachlass unter dem Namen „Kaiser“ findet, geschätzt. Vermutlich geht sie auf Reinhard Keiser (1674–1739) zurück. Bach hat diese Passion mit einigen Arien aus Händels Brockes-Passion und eigenen Choralsätzen ergänzt und in dieser Weise in Leipzig zur Aufführung gebracht.

**Sonntag | 27.4.25 | 17 Uhr**

St. Marienkirche

## **Konzert für Saxophon und Orgel Jazz, Pop, Filmmusik**

Werke von Miles Davis, Sting und Bob Marley sowie eigene Kompositionen  
Florian Palowski – Saxophon, Philipp Standera – Orgel  
Moderne Klänge in alten Gemäuern! Im Fokus stehen Kompositionen aus den Bereichen Jazz, Pop und Filmmusik, vielfach „gewürzt“ mit eigenen Improvisationen – ein bunter Genremix, der für jeden etwas bereithält!



Foto: Marlies Kross



**Sonntag | 11.5.25 | 17 Uhr**

St. Marienkirche

## ***Musik im Mai*** ***Bläser- und Orgelmusik***

Bläserchor St. Marien

Daniel Lucht – Orgel | KMD Britta Euler – Leitung

Keiner der zwölf Monate wird so viel besungen wie der Mai. In diesem Konzert soll dem „Wonnemonat“ der musikalisch gebührende Platz eingeräumt werden, eingebettet in alte und neue Bläser- und Orgelmusik.

**Sonntag | 25.5.25 | 17 Uhr**

St. Marienkirche

## ***Chorkonzert*** ***„Natur + “***

***junge Chormusik zu den Themen Natur,  
Liebe, Krieg, Verlust, Glaube***

Musik aus Lettland, England, China u.a.

Mitteldeutscher FrauenKammerChor

Sebastian Göring – Leitung

Unter dem Thema „Natur + (plus)“ ist der Frauenchor aus der Umgebung von Weimar auf seiner Konzertreise zu Gast und bringt sein neues Programm zu Gehör. In jedem Stück Natur ist ein weiterer Inhalt vorhanden und so werden Themen des Lebens in den Liedern und Kompositionen aufgegriffen.



# Ladeburg



## *Der Förderverein Dorfkirche Ladeburg lädt ein:*

*1.5.2025–1.6.2025: Ausstellung  
in der Ladeburger Kirche*

Unter dem Titel „Experiment in Aquarell“ stellen die freischaffende Künstlerin Ruth Fabig und ihr Bruder Manfred Fabig in der Dorfkirche Ladeburg-Bernau ihre Werke in Aquarell aus. In der schönen Landschaft am Gorinsee, Ortsteil Schönwalde leben die beiden Geschwister. Angeregt durch die Schönheit der Natur entstehen hier ihre fantasievollen und farbenprächtige Werke vom realistischen bis hin zum abstrakten Bild. Wer neugierig auf die Werke der Maler geworden ist oder die Künstler treffen möchte, sollte sich den **1. Mai 2025 vormerken**. Die Vernissage beginnt **um 14 Uhr in der Ladeburger Kirche**. Ab **15 Uhr** gibt es ein **Chorkonzert** mit dem Männergesangverein Teutonia Ladeburg und befreundeten Männerchören. Es gibt Maibowle, Kaffee und Kuchen.

**Sonntag, den 25. Mai um 16 Uhr in der Kirche Ladeburg  
Akkordeon non stop! Akkordeonorchester Balg-Band  
Barnim, Leitung von Kathrin und Wanja Weißig**

Die Balg Band Barnim, die seit ihrer Gründung zahlreiche Auftritte im In- und Ausland absolviert hat, hebt sich durch ihr modernes und jugendliches Auftreten vom traditionellen „Musizieren im Frack“ ab. Ihr Repertoire reicht von klassischer Musik über Folklore bis hin zu Rock. Bekannte Titel wie Halleluja, Sound of Silence, Tango, Palladio, Zoosters Berakout, aber auch Eigenkompositionen von Wanja Weißig werden zu hören sein.



*Öffnungszeiten  
zur Ausstellung:  
Samstag, Sonntag  
und an den Feiertagen  
von 14 bis 18 Uhr*

# Weltgebetstag



Weltgebetstag  
Cookinseln  
7. März 2025



wunderbar geschaffen!

## Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln „wunderbar geschaffen!“

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

*Sie alle sind herzlich eingeladen,  
am Freitag, 7. März 2025 um 18 Uhr  
in die katholische Herz-Jesu-Kirche,*

um den ökumenischen Weltgebetstags-Gottesdienst mitzufeiern. **Ab 17.30 Uhr** können bereits die Lieder der Gottesdienstordnung kennengelernt und angesungen werden. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die ökumenische Vorbereitungsgruppe zum gemeinsamen Essen und zu Gesprächen ins katholische Pfarrhaus ein.

## Gemeindefasching Samstag | 1. März | ab 16 Uhr Thema „Berühmte Gemälde“

Der Auftakt unseres Faschings wird das **Schmücken des Saals am Vorabend ab 18 Uhr sein**. Dazu freuen wir uns über viele kreative Ideen und Utensilien zu unserem Thema „Berühmte Gemälde“, aber auch gerne Lichterketten, Luftballons usw.

Am Samstag um 16 Uhr wird der Gottesdienst wieder von den „Westend Gospel Singers“ aus Eberswalde musikalisch mitgestaltet. Gefühlvolle Songs und richtige Partykracher werden eine malerische Mischung ergeben.

In der Predigt geht es um die Liebe, von der ja schließlich auch die berühmtesten Gemälde inspiriert sind. Unser Buffet füllt sich mit den schönen Köstlichkeiten, die mitgebracht werden, und die ersten Programmpunkte sind schon angemeldet.

Wer etwas beitragen möchte, kann das sehr gerne tun.



# Ökumenisches Frauenfrühstück

Herzliche Einladung zum **Samstag, dem 5.4.2025**  
**um 9 Uhr in die Christuskirche**, Tobias-Seiler-Straße 19,  
Bernau. Zu Gast wird Birgit Fingerhut aus Berlin sein.  
Sie ist langjährige Referentin in der Frauenfrühstücks-  
bewegung und war schon mehrmals bei uns. Diesmal hat  
sie für uns das Thema : Mut zur Reife – von der Last und der  
Lust des Älterwerdens.

Für das gemeinsame Frühstück wird alles bereit sein.  
Gestärkt können wir im Anschluss dem Thema lauschen  
und dazu unsere Gedanken austauschen...  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Eine Anmeldung ist nicht  
erforderlich.

Mit herzlichen Grüßen  
Die Frauen der Vorbereitungsgruppe

# Frauen- frühstück





# GOTTESDIENSTPLAN

1.3.2025 | ESTOMIHI | SAMSTAG-FASCHING | Kein Gottesdienst am Sonntag

- Bernau  16 Uhr | Gottesdienst | 

9.3.2025 | INVOKAVIT

- Willmersdorf | Kirche | 9 Uhr | Pfn. Werstat
- Bernau  10.15 Uhr | Pfn. Werstat

16.3.2025 | REMINISZERE

- Bernau  10.15 Uhr | Prädikantin Rita Schmidt

23.3.2025 | OKULI

- Bernau  10.15 Uhr | Pfr. Neumann | 

30.3.2025 | LAETARE | Andacht mit anschließender Gemeindeversammlung

**Achtung Umstellung Sommerzeit!**

- Bernau  10.15 Uhr | Pfn. Werstat

6.4.2025 | JUDIKA

- Bernau  10.15 Uhr | Diak. Kirchbaum | 

13.4.2025 | PALMARUM

- Bernau  10.15 Uhr | Pfn. Werstat | 17 Uhr Konzert

17.4.2025 | GRÜNDONNERSTAG

- Bernau  18 Uhr | Pfn. Werstat/Pfr. Neumann |   
Einweihung Epitaph | anschließend: **Abend(mahls)essen** im Gemeindezentrum

18.4.2025 | KARFREITAG

- Willmersdorf | Kirche | 9 Uhr | Pfn. Werstat
- Ladeburg | Kirche | 10.15 Uhr | Pfn. Werstat
- Bernau  10.15 Uhr | Pfr. Neumann | mit Kindergottesdienst

20.4.2025 | OSTERN | Osterfrühstück ab 8 Uhr

- Börnicke | Kirche | 6 Uhr | Pfn. Werstat/Pfr. Neumann | mit Taizé-Gesängen
- Bernau | **Open Air Alter Friedhof Bernau** | 10.15 Uhr | Pfn. Werstat |  
(Schlechtwettervariante: St. Marienkirche)



## GOTTESDIENSTE IN DEN ALTERSHEIMEN

Mittwoch | 12.3.2025

9.30 Uhr Georgenhof (Lohmühlenstr.)  
10.30 Uhr Seniorendomizil

Donnerstag | 13.3.2025

9.30 Uhr Kaisergarten  
10.30 Uhr Ansgar

Mittwoch | 9.4.2025

9.30 Uhr Georgenhof (Lohmühlenstr.)  
10.30 Uhr Seniorendomizil

Donnerstag | 10.4.2025

9.30 Uhr Kaisergarten  
10.30 Uhr Ansgar

Mittwoch | 14.5.2025

9.30 Uhr Georgenhof (Lohmühlenstr.)  
10.30 Uhr Seniorendomizil

Donnerstag | 15.5.2025

9.30 Uhr Kaisergarten  
10.30 Uhr Ansgar

## ÖKUMENISCHE FRIEDENS- ANDACHTEN IN DER ST. MARIENKIRCHE

Mittwoch | 26. März | 18 Uhr

Mittwoch | 30. April | 18 Uhr

Mittwoch | 28. Mai | 18 Uhr

## Ökumenisches Stadtgebiet

Dienstag | 4. März | 18 Uhr

In der christlich-missionarischen  
Gemeinschaft – Kulturhof  
Breitscheidstraße

Dienstag | 3. Juni | 18 Uhr  
in der St. Marienkirche

21.4.2025 | OSTERMONTAG

- Bernau  10.15 Uhr | Pfr. Matthias Giering

27.4.2025 | QUASIMODOGENITI

- Bernau  10.15 Uhr | Pfr. Matthias Giering  
mit Taufe

4.5.2025 | MISERICORDIAS DOMINI

Gottesdienst mit Tanz

- Bernau  10.15 Uhr | Diak. Kirchbaum/  
Pfn. Werstat

11.5.2025 | JUBILATE

- Bernau  10.15 Uhr | Diak. Kirchbaum/  
Pfn. Werstat |  | mit Kita

18.5.2025 | KANTATE

- Bernau  10.15 Uhr | Pfr. Neumann | 

25.5.2025 | ROGATE

- Bernau  10.15 Uhr | Pfn. Werstat  
mit Taufe

29.5.2025 | CHRISTI HIMMELFAHRT

- Ladeburg | Open Air  
10.30 Uhr | Pfr. Neumann

1.6.2025 | EXAUDI

- Bernau  10.15 Uhr | Pfn. Werstat

8.6.2025 | PFINGSTEN

- Bernau  10.15 Uhr | Pfr. Neumann |   
Konfirmation

9.6.2025 | PFINGSTMONTAG

- Bernau  10.15 Uhr | Pfr. Neumann



Familiengottesdienst



Abendmahl



## Einladung zum Frühlings-Senioren-Nachmittag

**am Samstag, dem 29. März 2025 um 14 Uhr**

Wir laden ganz herzlich alle Seniorinnen und Senioren zu einem Frühlings-Nachmittag in das Gemeindezentrum ein. Wir beginnen mit einer Andacht, im Anschluss gibt es ein Kaffeetrinken mit Kuchen und Gebäck, wir werden den Frühling herbeisingen und das Thema „Neuanfänge“ bedenken: Neuanfänge gibt es immer wieder im Leben – schöne und spannende oder auch schwierige und herausfordernde. Darüber wollen wir ins Gespräch kommen und manches hören – Heiteres und Besinnliches und vielleicht neue Einsichten gewinnen. Wir freuen uns auf Sie!

**Und schon zum Vormerken:** Der darauf folgende Senioren-Nachmittag findet **am 28. Juni** statt. Um eine telefonische Anmeldung im Gemeindebüro wird für unsere Planung und Vorbereitung herzlich gebeten (Telefon: 03338-33875-11).

## Neues Angebot – Stricken lernen in unserer Gemeinde

Der neue Kurs ist mit über 10 Teilnehmenden erfolgreich gestartet. Neben den Handarbeiten gab es auch Kaffee, Kuchen und gute Gespräche.

**Die nächsten Termine sind immer freitags ab 16 Uhr:  
28. März + 25. April + 23. Mai**

**Zielgruppe:** Anfänger, Wiedereinsteiger und alle, die gern gemeinschaftlich stricken wollen.

Das Material ist von den Teilnehmenden mitzubringen.

Für die bessere Planung wird um Anmeldung gebeten: per Mail an [Simone.Bernatzki@t-online.de](mailto:Simone.Bernatzki@t-online.de) oder über das Gemeindebüro: Anika Kroll (03338-338 750)



# Gesprächs- abende



## Gesprächsabend

**Mittwoch, 19. März | 19 Uhr** im Gemeindesaal  
Thema: Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik – die diesjährige Fastenaktion der evangelischen Kirche.

**Mittwoch, 30. April | 19 Uhr** im Gemeindesaal  
Spannende Entdeckungen und Geschichten rund um das restaurierte Rücker-Epitaph mit den Restauratoren Uta Matauschek und Dietrich Richter

**Mittwoch, 21. Mai | 19 Uhr** im Gemeindesaal  
Thema: steht noch nicht fest



## Deutsch-persisches Bibelgespräch

Das Bibel-Gesprächstreffen in deutscher und persischer Sprache wird **künftig per Zoom freitags um 19 Uhr** stattfinden, um auch weiter entfernt Wohnenden die Teilnahme zu ermöglichen.

In dieser Stunde tauschen wir uns jeweils über das Thema und den Predigttext des kommenden Sonntags aus und kommen darüber zu verschiedensten Themen des Glaubens und unserer Welt ins Gespräch.

Wer daran teilnehmen möchte, melde sich gerne bei Pfarrerin Konstanze Werstat: 0172-686 18 72 oder [konstanze.werstat@gemeinsam.ekbo.de](mailto:konstanze.werstat@gemeinsam.ekbo.de)

# Angebote



## *Hauskreis-Treffen*

Einmal im Monat trifft sich der Hauskreis abwechselnd bei den Teilnehmenden im privaten Rahmen, um miteinander über biblische und andere Themen zu sprechen, zusammen zu singen, zu beten und einfach Gemeinschaft zu genießen. Gerne können sich Interessierte bei Dirk Dietrich telefonisch (+ 49 170-7817557) oder bei Mirjam per E-Mail (mirjam.moessner@gmail.com) anmelden. Jede\*r ist willkommen – wir freuen uns auf Euch!

## *Ausblicke*



## *Gemeindefest*

***Am Sonnabend, dem 5. Juli feiern wir ab 15 Uhr*** unser jährliches Gemeindefest auf dem Bernauer Kirchplatz. Wir freuen uns, dass die Band UFO – das Uckermärkische Folkorchester – bereits ihr Kommen zugesagt hat und zum Tanz auf dem Kirchplatz aufspielen wird. Alle weiteren Informationen folgen im nächsten Gemeindebrief.

## *Konfirmationsjubiläum in Bernau und Willmersdorf*

Zum Konfirmationsjubiläum laden wir am ***Sonntag, dem 28. September um 10.15 Uhr nach Bernau*** und ***um 14 Uhr nach Willmersdorf*** ein. Wer in diesem Jahr sein 50., 60., oder 70. Konfirmationsjubiläum begehen möchte, kann sich gerne schon im Gemeindebüro melden.

## *Gemeinde-Urlaubs-Freizeit in den Oktoberferien*

***Vom 18. Oktober bis 25. Oktober*** – also in der ersten Ferienwoche der Herbstferien - werden wir nach Lückendorf im Zittauer Gebirge fahren. Maximal 40 Plätze stehen uns zur Verfügung. Voranmeldungen werden schon jetzt gerne im Gemeindebüro telefonisch oder per Mail entgegengenommen!



## *Gottesdienst + 5 Minuten 2025*

Das Angebot einer kurzen Kunstbetrachtung, einmal im Monat, nach dem Ende des Gottesdienstes, werden wir auch in diesem Jahr beibehalten.

Es wird sich um ein durchgehendes Thema handeln, nämlich um die Darstellungen auf den Flügeln der Festtagsseite des Altars.

Die Schnitzfiguren präsentieren verschiedene Personengruppen, die in einer ganz bestimmten Anordnung platziert sind, z.B. Kirchenväter, weibliche Heilige und Apostel.

Die Figurenvielfalt ist sehr groß und es lohnt sich, einzelne davon näher zu betrachten.

Dabei kann man Details über ihr Leben erfahren und auch über Legenden, die sich um sie ranken.

In der Ikonographie haben sich für bekannte Gestalten aus der Bibel und der Kirchengeschichte bestimmte Muster in der Darstellung herausgebildet.

Diese findet man auch auf unserem Altar wieder.

Sie dürfen also – von Ausnahmen abgesehen – jeweils am letzten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst auf ein oder zwei „Personalien“ gespannt sein.

Die ersten *Termine sind*  
*der 27. April und der 25. Mai 2025.*

Sybille Standera



## *Amtliche Kollekten*

- 1. März** Für die Frauenarbeit, die Männerarbeit, die Familienbildung und das Projekt Leben in Vielfalt
- 9. März** Für besondere Aufgaben der Evangelischen Kirche in Deutschland
- 16. März** Frei nach Entscheidung des Gemeindegemeinderates
- 23. März** Für die Partnerkirchen in Afrika
- 30. März** Für die Kirchenmusik – kirchenmusikalische Aus- und Fortbildung
- 6. April** Für das ökumenische Frauenzentrum Evas Arche e. V.
- 13. April** Für das Hospiz Drachenkopf e.V.
- 17. April** Für die Arbeit des Interreligiösen Dialogs
- 18. April** Für die Hospiz- und Trauerarbeit
- 20. April** Für den Kirchlichen Fernunterricht
- 27. April** Für die Jugendbildungsstätte und Rüstzeitenheim Helmut-Gollwitzer-Haus
- 4. Mai** Für die Ev. Suchthilfe und Hilfe für Menschen in Notlagen (je zur Hälfte)
- 11. Mai** Für die Missionarischen Dienste
- 18. Mai** Für die Kirchenmusik mit besonderem Schwerpunkt Singen
- 25. Mai** Für die ökumenischen Begegnungen der Landeskirche
- 29. Mai** Für die Notfallseelsorge Barnim
- 1. Juni** Für die Arbeit mit Sorben und Wenden und die Ehrenamtsarbeit im ländlichen Raum (je zur Hälfte)

## *Gemeindeeigene Kollekten*

- 1. März** für die Kirchenmusik
- 9. März** für die Altarraumgestaltung im GMZ
- 16. März** für diakonische Projekte der CMG Bernau
- 23. März** für die Arbeit mit Konfirmand:innen
- 30. März** für den Nothilfefonds der Kirchengemeinde Bernau
- 6. April** für die Band-Arbeit
- 13. April** für die Lautsprecheranlage St. Marien
- 17. April** für die Restaurierung des Beling-Epitaph
- 18. April** für die Ukrainehilfe Lobetal
- 20. April** für die Sanierung der Kirche Börnicke
- 21. April** für die Besuchsdienstarbeit
- 27. April** für das Gemeindefest
- 4. Mai** für die Kirchturmuhre Willmersdorf
- 11. Mai** für die Kita Marienkäfer
- 18. Mai** für die Kirchenmusik
- 25. Mai** für die Seniorenarbeit
- 29. Mai** für die Ausmalung der Ladeburger Kirche
- 1. Juni** für die Arbeit mit Kindern

## *Kollekten*



# Kita



## Hallo, wir sind die evangelische Kita Marienkäfer.

Wir haben dieses Jahr einige freie Kitaplätze, weil viele unserer Kinder nun in die Schule gehen werden.

Freie Plätze haben wir sowohl im Krippenbereich als auch im Elementarbereich (drei bis sechs Jahre).

Wir haben eine tolle Lage direkt an der Stadtmauer mit Blick auf den Ententeich.

Unser Arbeitsschwerpunkt liegt in der Religionspädagogik, die wir in Zusammenarbeit mit der Gemeinde gestalten.

Pfarrerin Konstanze Werstat besucht uns einmal in der Woche und hält in den verschiedenen Gruppen Gottesdienste ab.

Wir nehmen auch an Familiengottesdiensten in der Kirche teil, den unsere Kitakinder aktiv mitgestalten.

In unserem Alltag arbeiten wir situativ und partizipativ.

Weitere Besonderheiten sind unser Kükenchor mit der

Kantorin, das jährliche Adventscafé und das gemeinsame Laternenbasteln mit den Eltern.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt außerdem auf der Vorschularbeit, bei der wir uns darauf konzentrieren, die sozialen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder zu fördern.

Wir legen großen Wert auf Teilhabe,

Mitbestimmung und die Einhaltung der Kinderrechte

und sind gerade dabei, ein Kinderparlament aufzubauen.

Wenn Ihr Interesse an einem Kitaplatz habt und mehr über uns erfahren wollt, sind wir

– das Kita-Team – gerne für Euch da.





Liebe Kinder & Eltern,

vielen Dank für die wundervolle Kinder-Bibel-Woche in den Februarferien. Es hat mir viel Freude bereitet, mit Euch gemeinsam und natürlich „Mit Gott im Gepäck den Stürmen zu trotzen!“



Nun freuen wir uns auf den **Fasching und die Osterferien**.  
**Von Mo, 14. bis Mi, 16. April, jeweils 10–16 Uhr gibt es ein vielseitiges Oster-Ferien-Programm:**

gemeinsam spielen, basteln, kochen, unsere Kirche erkunden und die vorösterliche Zeit miteinander verbringen, seid Ihr dabei? Eltern dürfen gerne mitkommen, sie müssen es aber nicht. Besonders gespannt bin ich schon auf die Kirchenführung für Kinder mit Sibylle am Dienstag und das Bastelangebot mit Simone & Veronika am Mittwoch! Vielen Dank für Eure ehrenamtliche Unterstützung!



# Kinder



*Alle Kinder und Jugendlichen ab 12 Jahren sind außerdem zur Teamenden-Freizeit von Dienstag, 22. – Samstag, 26. April nach Großvätersee eingeladen.*

Heinrich Oehme und ich werden mitfahren und wir freuen uns schon auf Euch!

Bei Interesse sprecht mich einfach an.

Eure Susanne

*Unsere Wochengruppen finden wie gewohnt statt:*

- Montags | 15.45 Uhr Spatzentanz
- Montags | 16.30 Uhr Kindertanztheater
- Dienstags | 16.30 Uhr Kinderkirche (außer am Di, 27.5.)
- Mittwochs | 15.45 Uhr Spatzenchor
- Donnerstags | 10.00 Uhr Krabbelgruppe

## *Konzert | Freitag | 16. Mai | 18 Uhr*

*Ev. Freikirchliche Christuskirche Bernau,  
Tobias-Seiler-Straße 19*

*Ökumenisches Bandprojekt mit unserer  
Kirchenband „Churchfam“*



Die Proben für diesen Auftritt finden am  
Fr | 14. März + Fr | 21. März + Fr | 28. März + Fr | 9. Mai,  
jeweils ab 17 Uhr statt.

Die Generalprobe ist am 16. Mai um 16 Uhr.

## *Die nächsten Familiengottesdienste feiern wir am:*

- Samstag | 1. März | Faschingsgottesdienst*
- Sonntag | 6. April*
- Sonntag | 11. Mai | mit Kitas*
- Samstag | 5. Juli | Festgottesdienst und Gemeindefest*



## *Einladung – neues Kinderchorprojekt*

Nachdem wir im vergangenen Advent ein schönes Konzert, gemeinsam mit der Kantorei zur Aufführung bringen konnten möchte ich zu einem neuen Chorprojekt für Kinder (ab 6 Jahre) einladen.

Zum **Gemeindefest am Samstag, dem 5. Juli** wird es zum **Auftakt um 15 Uhr** einen Gottesdienst geben, den die Kinder und auch die Kantorei gemeinsam musikalisch gestalten werden. Dafür wollen wir üben.

Wir proben wieder mittwochs in der Zeit von 16.30–17.30 Uhr im Gemeindesaal. Am Mittwoch, dem 14. Mai sollen die wöchentlichen Proben beginnen.

Seid ihr dabei? Dann meldet Euch bitte an:  
[britta.euler@gemeinsam.ekbo.de](mailto:britta.euler@gemeinsam.ekbo.de)

Ich freue mich auf Euch  
Eure Britta Euler

# Tanz



## *Herzliche Einladung zum Tanzen in Bernau*

### *Kreistänze*

Kreistänze zum Mitmachen gibt es wieder  
donnerstags, 20 Uhr im Gemeindezentrum am:  
27. März + 10. April + 8. Mai + 12. Juni + 3. Juli

### *Tanzimprovisation*

Wer Lust hat, sich freier zu bewegen, ist herzlich  
eingeladen zur angeleiteten Tanzimprovisation an  
den folgenden Donnerstagen, 20 Uhr im Gemeinde-  
zentrum: 3. April + 26. Juni (mit Anmeldung)

### *Tanzprojekt*

Die Proben für das nächste Tanzprojekt „Der gute Hirte“  
finden statt an den Donnerstagen: 6. März + 13. März,  
jeweils 20 Uhr im Gemeindezentrum, die Generalprobe ist  
am Samstag, 3. Mai, 14–17 Uhr und die Aufführung  
im Gottesdienst am Sonntag, 4. Mai.  
Am 3. Juli starten die Proben für das nächste Tanzprojekt  
mit einer Aufführung im September.

### *Tango*

Neu ist der Tango Argentino-Kurs für Anfänger\*innen,  
jeweils sonntags von 12–14 Uhr, am:  
23. März + 30. März + 6. April + 4. Mai + 18. Mai  
+ 22. Juni + 29. Juni im Gemeindezentrum.  
Anmeldung sind einzeln oder paarweise möglich.

*Info & Kontakt  
für alle*

*Tanzangebote:  
susanne.kirchbaum  
@gemeinsam.ekbo.de  
mobil:  
0179-673 44 30*



# Tanzfreizeit für alle Generationen

Mo | 11. – Sa | 16. August 2025

Evangelischer Kirchenkreis Barnim

Kinder, Jugendliche und Erwachsene verbringen gemeinsame Urlaubszeit auf einem weitläufigen Gelände mit Tanzen, Singen, Beten, Toben, Spielen, Basteln und Baden. Wir freuen uns auf alle, die wieder oder erstmals mitfahren möchten in das Evangelische Seminarhaus Dahme/Mark.

Die Preise staffeln sich bis maximal 200 Euro für Unterkunft (1 bis 6-Bettzimmer) und Vollverpflegung. Das Thema der Woche 2025 lautet „Raum und Zeit“.

# Tanz



Ab sofort  
ist die digitale  
Anmeldung  
über diesen  
URL-Link  
freigeschaltet:



Kinder, Jugendlichen & Erwachsene  
im Evangelischen Seminarhaus Dahme/Mark  
11. - 16. August 2025 (Mo - Sa)  
**Tanzfreizeit für alle Generationen**

**Raum & Zeit bewegt**

1 bis 6-Bett-Zimmer  
weitläufiges Gelände  
Vollverpflegung

TANZEN, SINGEN,  
BETEN, TOBEN, SPIELEN,  
BASTELN UND BADEN

URL zur Anmeldung hier

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS  
Barnim

Info & Kontakt:  
Diakonin Susanne Kirchbaum  
susanne.kirchbaum@gemeinsam.ekbo.de  
www.ekbo-TERMINE.DE/D-677791 Mobil: 0179-6734430



## Liebe Konfis,

während sich dieser Gemeindebrief im „Druck“ befindet, sind wir mit beiden Jahrgängen im Bibelzentrum in Barth und erleben drei spannende Tage.

Davor waren die Baumpflanzaktion, der Umbau der offenen Hütte, das Bauen von Jenseitskisten, Erstellen von verschiedenen Gottesbildern und das Krippenspielprojekt des „neuen“ Jahrgangs dran. Besonders letzteres hat sehr viel positive Rückmeldungen bekommen.

Vielen Dank, dass Ihr Konfis das so schön gemacht habt. Und einen besonderen Dank noch einmal an die beiden Konfibrüder, die das Licht beim Krippenspiel bedienten. Für den „älteren“ Jahrgang geht es schon in den „Endspurt“. Da sind nur noch wenige Termine bis zur Konfirmation.

### Termine Konfis 2025

- 22. März 10–14 Uhr Konfi im Gemeindezentrum
- 5. April 10–14 Uhr Konfi im Gemeindezentrum
- 24. Mai 10–14 Uhr Konfi im Gemeindezentrum  
14–15 Uhr Elternversammlung
- 5. Juni 17 Uhr „Stellprobe“ in St. Marien
- 8. Juni 10:15 Uhr Konfirmation in St. Marien

### Termine Konfis 2026

- 15. März Ausflug der noch in Planung ist
- 17.–21. April „Osterprojekt“ Teilnahme und Mitgestaltung möglichst aller Gottesdienste
- 10. Mai 10–14 Uhr Konfi im Gemeindezentrum
- 21. Juni 10–14 Uhr Konfi im Gemeindezentrum



*Die Offene Hütte ist nun noch offener!*



*Jugend*



In den Winterferien haben motivierte Jugendliche Wände eingerissen. So hieß es: aus zwei mach eins! Der Raum ist nun deutlich größer und das ungenutzte Büro verschwunden. Nach und nach werden nun die Böden erneuert, Wände verputzt und neu gestaltet und auch die beiden kleinen Toilettenräume zu einem Bad mit Toilette und zusätzlich einer Dusche umgebaut. Die Jugendgruppe findet weiterhin **dienstags ab 16:30 Uhr in der Offenen Hütte** statt.



### **Jugendgottesdienste**

Wir freuen uns mit euch Gottesdienst zu feiern – und zwar so, wie es euch gefällt! Gottesdienst am Freitagabend mit Übernachtung und Frühstück am Samstag.

**Die genauen Infos und Orte findet ihr immer auf unserem Instagram, auf der Website (<https://www.kirche-barnim.de/handeln/jugend/>)**

**und im Chat mit Tori (0157-735 842 58).**

**mutig stark beherzt**

Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover  
30. April – 4. Mai 2025

EVANGELISCHE JUGEND

Unterstütze den Impuls-späti der EBJG im Zentrum Jugend und erlebe den Kirchentag 2025 in Hannover!

Kosten 90 - 120€  
inkl. Anreise, Unterkunft in einer Schule mit Isomatte und Schlafsack (bitte mitbringen), Dauerkarte für den Kirchentag mit Öffi-Ticket und vielfältigem Programm, Konzerten, Gottesdiensten, Workshops, Mitmach-Aktionen und vielem mehr!

AnsprechBAR:  
Diakonin Xenia Felmy  
xenia.felmy@gemeinsam.ekbo.de  
0171 2843 485  
& Gemeindepädagogin Victoria Ebert  
vebert@kirche-barnim.de  
0157 7358 4258



## *Trauercafé im Gemeindezentrum In der Trauer nicht allein bleiben*

Sie haben einen geliebten Menschen verloren?  
Schwanken nun zwischen Rückzug und Mitteilungs-  
bedürfnis?

Unter der Regie des ambulanten Hospizdienstes  
Drachenkopf e.V. Eberswalde findet seit Oktober  
das Lebenscafé, ein offenes monatliches Gesprächs-  
angebot statt.

In lockerer Runde bei Kaffee und Kuchen können Sie  
sich mit anderen Betroffenen austauschen und so  
die Erfahrung machen, dass Sie mit Ihren Gefühlen  
und Bedürfnissen nicht allein sind.

Das Lebenscafé wird von ehrenamtlichen Trauer-  
begleiter\*innen geleitet und bietet einen geschützten  
Raum für all die Fragen, die mit dem Verlust einhergehen.



Es findet jeweils am **1. Donnerstag im Monat**  
**von 16–18 Uhr im Gemeindezentrum**  
der Ev. Kirchengemeinde Bernau, Kirchplatz 6–8 statt.  
Parkplätze (auch behindertengerecht) sind vorhanden.

**6. März + 3. April + 8. Mai**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, sollten Sie jedoch  
im Vorfeld Fragen haben, können Sie sich jederzeit unter  
der Telefonnummer des e.V. auf dem Drachenkopf

**03334–81 93 83 0**

**oder [info@ahd-barnim-uckermark.de](mailto:info@ahd-barnim-uckermark.de)**

an uns wenden.



## *Sternenkinder*

Babys, die während der Schwangerschaft (unabhängig vom Zeitpunkt), während der Geburt oder in den ersten Lebensmonaten und Lebensjahren nach der Geburt sterben, werden Sternenkinder genannt.

Eltern, die mit einem solchen Verlust leben müssen, sind neben der unendlichen Trauer auch mit einem Tabu konfrontiert. Denn über das Unvorstellbare spricht man nicht. Wir sprechen über unsere Sternchen, denn sie sind für immer Teil unseres Lebens. Wir können und wollen sie nicht verschweigen.

Das Netzwerk „Mondblume“ bietet Raum für Austausch, gegenseitiges Halten und Vernetzen. Wir treffen uns vier Mal im Jahr und sind auch zwischendurch erreichbar. Die Kontaktaufnahme ist über unsere Signal-Gruppe „Sternenkinder Mondblume“ möglich:

Darüber hinaus ist Susanne Kirchbaum, Diakonin der evangelischen Kirchengemeinde Bernau und selbst Sternemutter, telefonisch erreichbar unter 0179-673 44 30.

Eine religiös-konfessionelle Bindung ist nicht erforderlich und wird auch nicht erwartet.

***Die nächsten Treffen finden donnerstags am 15. Mai + 21. August um 20 Uhr*** im Ev. Gemeindezentrum, Kirchplatz 8, 16321 Bernau statt.



## Veranstungsübersicht von März 2025–Mai 2025

<b>Sa 1.3.</b>	<b>16 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Faschingsgottesdienst mit anschließendem Gemeindefasching
<b>Do 6.3.</b>	<b>16 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Trauercafé
<b>Do 6.3.</b>	<b>20 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Start des Tanzprojektes „Der gute Hirte“ für den Gottesdienst am 4.5.
<b>Fr 7.3.</b>	<b>18 Uhr</b>	<b>Herz-Jesu-Kirche</b>	Weltgebetstag 2025 von den Cook-Inseln – „wunderbar geschaffen!“
<b>So 16.3.</b>	<b>17 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Musik im Saal „Einsamkeit“ – ein Kammermusik-Abend
<b>So 16.3.</b>	<b>18 Uhr</b>	<b>Christuskirche</b>	Erster Auftritt der ökumen. Band „Churchfam“
<b>Mi 19.3.</b>	<b>19 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Gesprächsabend „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik – Fastenaktion der evangelischen Kirche“
<b>So 23.3.</b>	<b>12 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Start Tango Argentino-Kurs für AnfängerInnen
<b>Mi 26.3.</b>	<b>17 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Kirchenwächter-Treffen
<b>Mi 26.3.</b>	<b>18.30 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Lektoren-Treffen
<b>Do 27.3.</b>	<b>20 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Kreistänze
<b>Fr 28.3.</b>	<b>16 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Stricken lernen
<b>Sa 29.3.</b>	<b>14 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Frühlings-Senioren-Nachmittag
<b>So 30.3.</b>	<b>10.15 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Andacht und Gemeindeversammlung
<b>So 30.3.</b>	<b>12 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Tango Argentino-Kurs
<b>Do 3.4.</b>	<b>20 Uhr</b>	<b>Gemeindezentrum</b>	Tanz-Impro-Abend mit Anleitung
<b>Sa 5.4.</b>	<b>9 Uhr</b>	<b>Christuskirche</b>	Ökumenisches Frauenfrühstück



**Sa 5.4. 18 Uhr Gemeindezentrum**

„Allein machen sie dich ein“ – Das andere Musical

**Do 10.4. 20 Uhr Gemeindezentrum**

Kreistänze

**So 13.4. 17 Uhr St. Marienkirche**

Konzert „Kaiser“: Markus-Passion

**Mo-Mi 14.4.-16.4. je 10-16 Uhr Gemeindezentrum**

Kinder-Osterferien-Programm

**Do 17.4. 18 Uhr Kirche und Gemeindezentrum**

Gottesdienst und Einweihung des restaurierten Rucker-Epitaphs  
Gemeinsames Abend (-mahls) essen

**So 20.4. ab 8 Uhr Gemeindezentrum**

Osterfrühstück

**Di-Sa 22.-26.4. Teamenden-Fahrt nach Großvätersee**

**Fr 25.4. 16 Uhr Gemeindezentrum**

Stricken lernen

**So 27.4. 17 Uhr St. Marienkirche**

Konzert für Saxophon und Orgel

**Mi 30.4. 19 Uhr Gemeindezentrum**

Gesprächsabend mit den Restauratoren  
des Rückerepitaphs – Entdeckungen und Geschichten

**Mi-So 30.4.-4.5. Kirchentag Hannover mit der EJBAR**

**Do 1.5. 14 Uhr Dorfkirche Ladeburg**

Vernissage zur Ausstellung „Experiment in Aquarell“,  
15 Uhr Konzert „Teutonia“

**So 11.5. 17 Uhr St. Marienkirche**

Musik im Mai – Bläser- und Orgelmusik

**Do 15.5. 20 Uhr Gemeindezentrum**

Netzwerk „Mondblume“ (Selbsthilfegruppe Sternenkinder)

**Fr 16.5. 18 Uhr Christuskirche**

Erster Auftritt der ökumen. Band „Churchfam“

**Mi 21.5. 19 Uhr Gemeindezentrum**

Gesprächsabend

**Fr 23.5. 16 Uhr Gemeindezentrum**

Stricken lernen

**So 25.5. 17 Uhr St. Marienkirche**

Chorkonzert „Natur + “

**So 25.5. 16 Uhr Dorfkirche Ladeburg**

„Akkordeon non stop!“ – Konzert Balg Band Barnim

**Fr 30.5. 10 Uhr Gemeindezentrum**

Filzen mit Veronika

# Termine



## GKR-Termine donnerstags 19 Uhr

20.3.2025

10.4.2025

15.5.2025

## wöchentl. u. monatl. Termine

### *Spatzentanz (mit Eltern)*

montags | 15.45–16.30 Uhr | Gemeindesaal

### *Kindertanz*

montags | 16.30–17.30 Uhr | Gemeindesaal

### *Bläserchor*

montags | 18.30–20 Uhr | Gemeindesaal

### *Kinderkirche*

dienstags | 16.30–18 Uhr | Gemeindezentrum

### *Junge Gemeinde*

dienstags | ab 16.30 Uhr | Jugendtreff Offene Hütte

### *Kantorei*

dienstags | 19.30–21 Uhr | Gemeindesaal

### *Stuhl-Yoga*

mittwochs | 11–12 Uhr | Gemeindesaal

### *Spatzenchor (mit Eltern)*

mittwochs | 15.45–16.15 Uhr | Gemeindesaal

### *Kinderchor (ab 6 Jahre, projektweise ab 14.5.)*

mittwochs | 16.30–17.30 | Gemeindesaal

### *Familienband „Churchfam“ (projektweise)*

mittwochs oder freitags | ab 16.30 Uhr nach Absprache

### *Krabbelgruppe*

donnerstags | 10–11.30 Uhr | Gemeindezentrum

### *Bibelstunde*

donnerstags | 15–16 Uhr | im Pfarrhaus, Kirchplatz 8

### *Kirchentanz*

donnerstags | 20–21.30 Uhr | Gemeindesaal

### *deutsch-persisches Bibelgespräch*

freitags | 19 Uhr | ab 14. März per Zoom

### *Gesprächsabend*

Mittwoch | 19 Uhr | 19. März + 30. April + 21. Mai

### *Hauskreis-Treffen*

Mittwoch | 20 Uhr | siehe Seite 28

### *Trauercafé*

jeden 1. Donnerstag im Monat | 16–18 Uhr:

6. März + 3. April + 8. Mai

### *Stricken lernen*

Freitag | ab 16 Uhr | 28. März + 25. April + 23. Mai



# Beratung und Hilfe



## **Beratung für geflüchtete Menschen am Kirchplatz 6**

**montags:** 9.30–13 Uhr Asylverfahrensberatung  
– bitte Termin vereinbaren – (Frau Fischer, Frau Claaßen,  
Herr Grunwald) asylberatung@kirche-barnim.de  
Telefon: 03334–2059 25 | Telefon: 0152–3271 1483

## **Willkommen in Bernau Initiative für Willkommenskultur**

### **Angebote:**

Deutsch lernen, oder auf Deutsch unterhalten  
+ Hausaufgabenhilfe + Begleitung im Alltag  
+ Gemeinsame Freizeitgestaltung  
+ Sprachtrainingstreffen im Lese-Café der Bernauer  
Stadtbibliothek, Breitscheidstraße 43b, donnerstags  
zwischen 11 und 13 Uhr.)

Die Willkommensinitiative sucht für diese Angebote  
dringend ehrenamtliche Unterstützung!

**Kontakt: Eva Maria Rebs,**  
willkommensinitiative@awo-barnim.de  
03338–6043 74 80 oder 0176–922 40 733

### **Hilfe für Menschen in der Ukraine**

Die Ukraine-Hilfe in Lobetal sammelt weiterhin Geld-  
und Sachspenden, um mit Hilfstransporten die Menschen  
der Ukraine zu unterstützen und ihnen Hoffnung zu geben.  
Gebraucht werden vor allem Hygieneartikel, haltbare  
Lebensmittel, Schlafsäcke, Decken, Matratzen, gut  
erhaltene Kleidung.

**Spendenkonto der  
Ukraine-Hilfe Lobetal:  
cura hominum e.V.  
KD-Bank eG.  
IBAN: DE 17 3506 0190  
0808 0808 00**

**SWIFT/BIC:  
GENODED1DKD  
Kennwort:  
Nothilfe Ukraine**

# ALLEIN MACHEN SIE DICH EIN

EINE HOMMAGE AN DIE KRAFT DER GEMEINSCHAFT



Wir laden euch ein auf eine Zeitreise zurück in die Anfangszeit der ost-berliner Hausbesetzungsbewegung.

von und mit: People with attitude crew - feat. Bloody Marys

## Das andere Musical

Wann: 5. April 2025 18 Uhr

Wo: Gemeindezentrum  
Kirchplatz 6, 16321 Bernau



Foto: Hillbricht

Brannte nicht  
unser Herz  
in uns,  
da er mit  
uns redete?

Lk 24,32

## WENN ALLES PASST

Wie fühlt sich das an, wenn eine Sache einfach richtig gut passt? Wenn man im Begriff ist, sich zu verlieben oder die Chemie mit einer neuen Kollegin auf Anhieb stimmt? Bei mir ist es ein warmes Gefühl im Bauch, ein Lächeln. Aber auch Aufregung und ein bisschen Unruhe, weil ich mich freue.

Die Jünger:innen von Jesus sagen über so eine Situation: „Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?“ (Lk 24,32). Zuerst dachten sie, dass ein Fremder mit ihnen über die Bibel gesprochen hat. Sie haben ihn auf dem Weg in das Dorf Emmaus getroffen, ein paar Tage nach Jesu Hinrichtung. Was der Mann ihnen erzählt hat, hat sie berührt. Sie haben gemerkt: Hier passt etwas. Sie sind nicht beeindruckt, weil ihnen ein wichtiger Mensch irgendetwas erzählt. Es ist vielmehr umgekehrt: Dieser fremde Mensch spricht sich in

ihr Herz. Sie sind offen dafür, sich auf ihn einzulassen, obwohl sie noch um Jesus trauern. Am Abend bitten sie den Fremden darum, bei ihnen zu bleiben. Und da gibt er sich zu erkennen: Es ist der auferstandene Jesus selbst. Das, was er gesagt hat, hat die Jünger:innen zum Leuchten gebracht, auch bevor sie ihn erkannt haben.

In dieser Geschichte steckt viel Weisheit. Es ist schwierig, auch in einer tragischen Situation offenzubleiben und sich auf Neues einzulassen. Es ist nicht selbstverständlich, zu merken, wenn etwas passt - die Jünger:innen stellen auch im Nachhinein erst fest, dass die Begegnung besonders war. Aber genau in diesen Momenten, im ganz unerwartet Passenden, kann man Jesus begegnen - und erkennt ihn oft erst im Nachhinein.

ANNA BERTING

**Gemeindebüro/Küsterei**

16321 Bernau | Kirchplatz 8

**Anika Kroll**

Tel. 03338-33875-0

anika.kroll@gemeinsam.ekbo.de

**Achtung neue Sprechzeiten:**

Mo 10-12 Uhr + 13-16 Uhr

Di 13-16 Uhr

Di 10-12 Uhr+ 13-16 Uhr

und nach Absprache

**Pfarrer Steve Neumann**

Kirchplatz 6

Tel. 0176-205 323 77

steve.neumann@gemeinsam.ekbo.de

**PfarrerIn Konstanze Werstat**

Kirchplatz 8 | Tel. 03338-33875-15

oder 0172-686 18 72,

konstanze.werstat@gemeinsam.ekbo.de

**Kantorin KMD Britta Euler**

Kirchplatz 8 | Tel. 0 33 38-33875-13

britta.euler@gemeinsam.ekbo.de

**Diakonin Susanne Kirchbaum**

Kirchplatz 6 | Tel. 0179-673 44 30

susanne.kirchbaum@gemeinsam.ekbo.de

**Jugendwartin Victoria Ebert**

Tel. + WhatsApp 0157-735 842 58

v.ebert@kirche-barnim.de

**Gemeindekirchenrat Bernau**

**Vorsitzender Stefan Loose**

stefan.loose@gmx.net

**Ev. Kindertagesstätte Marienkäfer**

16321 Bernau | August-Bebel-Straße 15

Tel. 03338-22 38

**Leiter Marco Giese**

marienkaeferbernaue@gmail.com

**Kitaverwaltung in Eberswalde:**

Tel. 03334-20 59 35 oder 20 59 33

**Friedhofsverwaltung**

16321 Bernau | Jahnstraße 24

Tel. 03338-56 62 | Fax. 03338-75 30 645

**Frau Reinke** (Friedhofsverwalterin)

**Frau Wegener** (Sachbearbeiterin)

**Neu: info@fv-bernaue.de**

**Frau Braun** (Finanzbuchhalterin)

Tel. 03338-33875-17

**Eine-Welt-Laden**

16321 Bernau | Marktplatz 3, Hinterhaus

Tel. 03338-90 39 901

(während der Öffnungszeiten),

**Öffnungszeiten:** Dienstag & Donnerstag,

10-18 Uhr, Samstag, 10-12 Uhr

**Kontoverbindung**

**für Kirchengeldzahlungen und Spenden**

Empfänger: Ev. KKV Eberswalde

Evangelische Bank

IBAN DE48 5206 0410 0003 9017 42

BIC GENODEF1EK1

Code: Kirchengeld Bernau

(oder Spende KG Bernau

+ konkreter Spendenzweck)